

## Konzept Fahrten und Projektwoche

### A. Allgemeines

Exkursionen, Klassen- und Studienfahrten sowie eine gemeinsame Projektwoche am Schuljahresende fördern nicht nur die Klassengemeinschaft, sondern erweitern auch den Horizont unserer Schülerinnen und Schüler und zeigen ihnen Perspektiven für ihren weiteren, auch beruflichen Lebensweg auf.

Für viele unserer Schülerinnen und Schüler sind schulische Fahrten in die nähere Umgebung (z.B. um ein Museum oder eine Theateraufführung zu besuchen), innerhalb Deutschlands (z.B. Besuch des Deutschen Bundestages) oder ins Ausland die seltene oder oft auch einzige Möglichkeit, ihren Wohnort zu verlassen und Angebote, z.B. kultureller Art, kennenzulernen. Deshalb werden auch Fahrten zu außerschulischen Lernorten, die sich kurzfristig anbieten, in der Regel wohlwollend geprüft und genehmigt, sofern nicht schulische Belange dagegensprechen.

Aufgrund der Pandemie und der anstehenden Änderungen durch die Umstellung des Lehrplans von G8 auf den neuen LehrplanPLUS ist das Fahrtenkonzept durch eine Steuerungsgruppe bestehend aus Schulleitung und interessierten Lehrkräften regelmäßig und situationsgerecht zu überarbeiten und anzupassen.

### B. Jahrgangsstufen 5 bis 10

Fest im Schulleben und in den schulischen Terminplan verankert sind folgende mehrtägige Fahrten. Diese werden zu Schuljahresbeginn in der 1. Lehrerkonferenz abgefragt und dem Kollegium bekannt gegeben.

#### **Klassenübergreifend:**

Im Chor oder im Instrumentalbereich aktive Schülerinnen und Schüler fahren zu den Probetagen nach Hammelburg, die Klassen- und Schülersprecher fahren mit den Verbindungslehrern zum SMV Seminar nach Kloster Banz.

#### **5. Klassen:**

3-tägige „Kennenlertage“ in den ersten Wochen des neuen Schuljahres mit Unterstützung der im

Vorjahr ausgebildeten Tutoren zum Abbau von Berührungängsten und zum Aufbau einer Vertrauensbasis für die neuen Kinder an unserer Schule

#### **6. Klassen:**

- 2-tägige Fahrt nach Kloster Banz zu einem Sozialkompetenzseminar
- 3-tägige Fahrt (in der letzten kompletten Woche bzw. vorletzten Woche im Schuljahr) der Lateinschülerinnen und -schüler auf die Saalburg
- 5-tägige Fahrt einzelner Schülerinnen und Schüler nach Prag mit Unterbringung in Gastfamilien, Besuch der Partnerschule, Erkundung der Stadt sowie der näheren Umgebung; Gegenbesuch der Prager Schülerinnen und Schüler ein paar Wochen später bei ihren deutschen Austauschpartnerinnen und -partnern

#### **8. Klassen:**

- Skilager mit sportlichen Zielen, aber auch mit dem Ziel des Zusammenwachsens der neu gebildeten Klasse nach der Festlegung des Zweiges  
→ Das Skilager soll in Zukunft in die 7. Klasse verlegt werden.
- im Aufbau: Schüleraustausch mit der Beechwood Middle School in Lexington (South Carolina) mit dem Ziel, neben der Sprache auch Kultur und Lebensweise in den USA kennenzulernen; geplant ist ein gegenseitiger je zweiwöchiger Austausch mit Aufenthalt in Gastfamilien; aufgrund der Coronalage findet dieser seit 2020 auf virtueller Ebene statt

#### **9. Klassen:**

- (meist eintägige) Fahrt in ein Konzentrationslager im Rahmen des Geschichtsunterrichts
- 5-tägige Studienfahrt der Französischschülerinnen und -schüler ins Elsass mit Unterbringung in einer Jugendbegegnungsstätte; neben der Vertiefung der Kenntnisse von französischer Sprache und Kultur sind weitere Schwerpunkte die deutsch-französischen Beziehungen, Friedenspädagogik und Europa Erleben
- 3-tägige Teilnahme der Lateinschülerinnen und -schüler am Projekt „Das Demokratieabzeichen - Junge Botschafterinnen und Botschafter für eine demokratische Gesellschaft“ an die Frankenkademie Schney

#### **10. Klassen:**

5-tägige Klassenfahrt nach Berlin mit Besuch des Bundestages und wichtiger Stätten auch der jüngsten Geschichte Deutschlands

## C. Qualifikationsphase 11/12

Die Anzahl der sowohl ein- insbesondere aber mehrtägigen Fahrten soll in der Qualifikationsphase des Gymnasiums möglichst geringgehalten werden, um das Unterrichtsgeschehen durch fehlende



Schüler in den Kursen möglichst nicht zu beeinträchtigen und für eine optimale Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf das Abitur zu sorgen.

### 11. Klassen:

- Eintägige Studienfahrt nach Weimar im Rahmen der Deutschkurse
- Es finden Studienfahrten in der Fahrtenwoche zu verschiedenen Zielen im In- und Ausland statt. Zudem haben die Schülerinnen und Schüler der Q11 in dieser Woche die Möglichkeit, Praktika für akademische Berufsbilder im Landkreis Lichtenfels abzuleisten.
- Im Rahmen des Profulfachs „Biologisch-Chemisches Praktikum“ fahren die Teilnehmer für fünf Tage zum Kerschensteiner Institut in München mit dem Ziel der Vertiefung experimenteller Fähigkeiten.

Eine eventuelle Verschiebung des Zeitpunkts der Auslandsfahrt aufgrund des neuen Lehrplans sowie deren prinzipielle Durchführung ist im Rahmen der geplanten Steuerungsgruppe zu diskutieren.

## D. Projektwoche

Am Ende des Schuljahres kann eine **Projektwoche bzw. können Projektstage** stattfinden, die Lehrer und Schüler gemeinsam nach ihren Neigungen gestalten.

Ein Tag wird bei Bedarf für das Abhalten der **Bundesjugendspiele** reserviert.

In dieser Woche kann sich auch die "**Schule ohne Rassismus**" mit z.B. Antimobbing-Projekten in das Schulleben einbringen, der **Drogenbeauftragte** der Schule organisiert Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt, vor allem in Bezug auf Alkoholmissbrauch. Außerdem kann in dieser Woche das Projekt „**Alltagskompetenz und Lebensökonomie – Schule fürs Leben**“ stattfinden.

Ein **Schulfest** kann in dieser Projektwoche in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat und der SMV vorbereitet und durchgeführt werden.